

ICHTHYOL®

ICHTHYOL®

Darreichungsform und Inhalt

ICHTHOLAN® 20% Salbe ist in Tuben mit 15 g (N1), 40 g (N1) und 100 g (N2) und in Dosen mit 250 g und 600 g (Anstaltspackungen) erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer

ICHTHYOL-GESELLSCHAFT Cordes, Hermann & Co. (GmbH & Co.) KG • Sportallee 85 • 22335 Hamburg
Tel.: 040-50714-0 • Fax: 040-50714-110 • E-Mail: info@ichthyol.de

Hersteller

ICHTHYOL-GESELLSCHAFT Cordes, Hermann & Co. (GmbH & Co.) KG • Sportallee 85 • 22335 Hamburg

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt im November 2006 überarbeitet.

Weitere Angaben

Schnelle Hilfe bei Nagelbettentzündungen und Abszessen

Nagelbettentzündungen: Entzündungen im Nagelgebiet sind nicht nur hässlich und unangenehm, sie können heftige Schmerzen verursachen.

Fast jedem ist dieses Problem bekannt: Durch zu enges Schuhwerk, falsche Nagelpflege, kleinere Verletzungen oder auch Nägelkauen kann es zu einer schmerzhaften Entzündung unter dem Nagel oder im Nagelgebiet kommen. Gleichzeitig wirkt der Nagel unansehnlich und angegriffen. Durch Rötung und Schwellung im Nagelgebiet schmerzt jede Bewegung. Wird nun der Entzündungsprozess nicht schnell genug gestoppt, muss der Nagel im schlimmsten Fall vom Arzt entfernt werden. Dies ist meist vermeidbar, denn sulfoniertes Schieferöl, ein Wirkstoff aus der Natur, schafft hier schnelle Abhilfe. Wegen seiner bewährten entzündungshemmenden und schmerzlindernden Wirkung wird sulfoniertes Schieferöl schon seit vielen Jahrzehnten erfolgreich bei Nagelbettentzündungen eingesetzt. Besonders bewährt hat sich das Ihnen vorliegende Arzneimittel ICHTHOLAN® 20%.

Die Salbe sorgt für einen schnellen Rückgang der Entzündung und vermindert innerhalb kurzer Zeit den Schmerz. Die Rötung läßt nach und der Nagel sieht wieder gepflegt aus. Folgeschäden am Nagel können so in vielen Fällen verhindert werden.

Für die Behandlung von Nagelbettentzündungen ist speziell die Packungsgröße mit 15 g zu empfehlen.

Abszesse: Abszesse sind abgeschlossene Eiteransammlungen im Gewebe, die durch Bakterien entstehen. Die Bakterien benutzen kleine Verletzungen als "Eintrittspforte" und führen im tieferliegenden Gewebe zu einer Entzündungsreaktion, die äußerlich zunächst als kleiner, rötlicher, dicker und fester Knoten zu sehen ist. Bilden die Bakterien dagegen einen Entzündungsherd am Haarbalg, so nennt man diesen Abszess Furunkel. Dieser sieht ähnlich aus, tritt aber vorwiegend im stark behaarten Körperbereich auf. Beim Abszess entsteht mit immer stärker werdender Eiteransammlung ein äußerst unangenehmes Druckgefühl, das zu einem ausgeprägten Schmerzempfinden führt. Am häufigsten treten Abszesse am Hals, unter den Achselhöhlen, im Schambereich, am Gesäß oder am Oberschenkel auf, insbesondere dort, wo Kleidung am Körper eng sitzt und reibt. Um ein Durchbrechen des Entzündungsherdes in tieferes Gewebe oder in die Blutbahnen zu verhindern, muss schnell behandelt werden, da die Entzündung im schlimmsten Fall zu einer Blutvergiftung führen kann. Durch die jahrzehntelange Erfahrung hat sich hierfür das Ihnen vorliegende, als Schwarze Zugsalbe bekannte Arzneimittel ICHTHOLAN® 20% besonders bewährt. Das darin enthaltene sulfonierete Schieferöl, der Stoff aus der Natur, wirkt antibakteriell, antientzündlich und schmerzlindernd. Die antibakterielle und antientzündliche Wirkung sorgt dafür, dass der Entzündungsherd schnell beseitigt und dadurch der Heilungsprozess beschleunigt wird. Zusätzlich hat die Salbe die Eigenschaft, den Abszess schnell an die Oberfläche zu ziehen, der Eiter entleert sich, Druckgefühl und Schmerz lassen nach. ICHTHOLAN® 20% wird auf den betroffenen Hautbereich täglich messerrückendick aufgetragen und mit Watte oder Verbandsmull großflächig abgedeckt. Für die Behandlung von Abszessen sind speziell die Packungsgrößen mit 40 g und 100 g zu empfehlen.

Haben Sie Fragen zu ICHTHYOL® - dem Stoff aus der Natur - oder weiteren Präparaten mit ICHTHYOL®? Dann wenden Sie sich gerne an:

ICHTHYOL-GESELLSCHAFT Cordes, Hermann & Co. (GmbH & Co.) KG • Sportallee 85 • 22335 Hamburg
http://www.ichthyol.de • E-Mail: info@ichthyol.de



IHR PARTNER FÜR GESUNDE HAUT.

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

ICHTHOLAN® 20% Salbe

Wirkstoff: Ammoniumbituminosulfonat (ICHTHYOL®)

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss ICHTHOLAN® 20% Salbe jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Gebrauchsinformation beinhaltet:

1. Was ist ICHTHOLAN® 20% Salbe und wofür wird sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von ICHTHOLAN® 20% Salbe beachten?
3. Wie ist ICHTHOLAN® 20% Salbe anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist ICHTHOLAN® 20% Salbe aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist ICHTHOLAN® 20% Salbe und wofür wird sie angewendet ?

ICHTHOLAN® 20% Salbe ist ein Dermatikum mit einem Wirkstoff aus der Gruppe der sulfonierten Schieferöle (Mittel gegen Entzündungen der Haut). ICHTHOLAN® 20% Salbe dient zur Reifung von Furunkeln und oberflächlich abszedierenden Prozessen.

218 132 0446 0201/9-06

ICHTHYOL®

ICHTHYOL®

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von ICHTHOLAN® 20% Salbe beachten?

ICHTHOLAN® 20% Salbe darf nicht angewendet werden

- wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie eine nachgewiesene Überempfindlichkeit gegen sulfonierte Schieferöle wie z. B. Ammonium- und/oder Natriumbituminosulfonat oder einen der sonstigen Bestandteile haben in der Schwangerschaft und Stillzeit.

Besondere Vorsicht ist bei der Anwendung von ICHTHOLAN® 20% Salbe erforderlich: Ein Kontakt mit den Augen ist zu vermeiden.

Hinweis: Bei der Behandlung mit ICHTHOLAN® 20% Salbe im Genital- und Analbereich kann es wegen der als Hilfsstoffe enthaltenen Fette und Emulgatoren bei gleichzeitiger Anwendung von Kondomen aus Latex zu einer Verminderung der Reißfestigkeit und damit zur Beeinträchtigung der Sicherheit von Kondomen kommen.

Bei Anwendung von ICHTHOLAN® 20% Salbe mit anderen Arzneimitteln: Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt. Der gleichzeitige zusätzliche Gebrauch von anderen örtlich anzuwendenden Präparaten kann die Wirkung von ICHTHOLAN® 20% Salbe beeinträchtigen. Ammoniumbituminosulfonat kann die Löslichkeit anderer Wirkstoffe erhöhen und somit deren Aufnahme in die Haut verstärken.

Schwangerschaft und Stillzeit: Während der Schwangerschaft und Stillzeit darf ICHTHOLAN® 20% Salbe nicht angewendet werden. Bisher liegen beim Menschen keine Erkenntnisse über Risiken bei der Anwendung von ICHTHOLAN® 20% Salbe während der Schwangerschaft und Stillzeit vor. In tierexperimentellen Untersuchungen wurden bei einer Gabe von ICHTHYOL® mit dem Futter keine Schädigungen der Frucht während der Zeit der Organentwicklung festgestellt. Spätere Stadien der Entwicklung nach der Geburt, Wirkungen auf die Fruchtbarkeit sowie der Übergang des Wirkstoffes in die Milch sind bisher nicht untersucht worden. **Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:** Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich. **Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von ICHTHOLAN® 20% Salbe:** Wollwachs kann örtlich begrenzte Hautreaktionen (z. B. Kontaktdermatitis) auslösen.

3. Wie ist ICHTHOLAN® 20% Salbe anzuwenden?

Wenden Sie ICHTHOLAN® 20% Salbe immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Soweit vom Arzt nicht anders verordnet, sollten Sie ICHTHOLAN® 20% Salbe auf die zu behandelnden Hautregionen dick auftragen und mit einem Verband großflächig abdecken. Der Verbandswechsel erfolgt täglich. Bei Anwendung von ICHTHOLAN® 20% Salbe als Dauerverband sollte eine Liegedauer von maximal 3 Tagen nicht überschritten werden. Ansonsten richtet sich die Anwendungsdauer nach dem Behandlungserfolg. Bitte fragen Sie hierzu Ihren Arzt. Bei jedem Verbandswechsel sollten die Salbenreste abgewaschen werden, bevor Sie eine erneute Behandlung mit ICHTHOLAN® 20% Salbe vornehmen. Zur Anwendung auf der Haut: Die Häufigkeit der Anwendung von ICHTHOLAN® 20% Salbe richtet sich nach Art und Schwere des Krankheitsbildes sowie nach der Hautreaktion. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von ICHTHOLAN® 20% Salbe zu stark oder zu schwach ist.

Was ist zu tun, wenn Sie ICHTHOLAN® 20% Salbe in zu hohen Dosen angewendet haben? Bei Auftreten von starken Hautreizungen ist das Präparat abzusetzen. Gegebenenfalls ist eine symptomatische Behandlung durchzuführen.

Was ist zu tun, wenn Sie die Anwendung von ICHTHOLAN® 20% Salbe vergessen haben? Nach einer vergessenen Einzeldosis wenden Sie bei der folgenden Behandlung bitte nicht die doppelte Dosis an, sondern nehmen die Behandlung mit der vorgesehenen Dosis wieder auf.

Auswirkungen, wenn die Behandlung mit ICHTHOLAN® 20% Salbe abgebrochen wird: Besprechen Sie bitte mit Ihrem Arzt die weitere Vorgehensweise, da der Behandlungserfolg gefährdet ist. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung von ICHTHOLAN® 20% Salbe haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann ICHTHOLAN® 20% Salbe Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem Patienten auftreten müssen. Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

sehr häufig mehr als 1 von 10 Behandelten	häufig weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
gelegentlich weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten	selten weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10.000 Behandelten
sehr selten weniger als 1 von 10.000 Behandelten, einschließlich Einzelfälle	

In seltenen Fällen kann es zu Unverträglichkeitsreaktionen der Haut kommen, die sich in heftigem Jucken, Brennen und stärkerer Rötung der Haut zeigen. Falls derartige Erscheinungen auftreten, suchen Sie bitte Ihren Arzt auf.

Hinweis: Bei eitrigen Hautentzündungen besteht die Möglichkeit einer Ausbreitung durch Schmierinfektion. Mit einer sorgfältigen Verbandtechnik, Sauberkeit, eventueller Reinigung und Desinfektion der umliegenden gesunden Haut, Anlegen eines gut deckenden, nicht rutschenden und nicht scheuernden Verbandes kann einer solchen Schmierinfektion vorgebeugt werden. Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation aufgeführt sind.

5. Wie ist ICHTHOLAN® 20% Salbe aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Tuben mit 15 g, 40 g und 100 g: Nicht über 30 °C lagern. Dosen mit 250 g und 600 g (Anstaltspackungen): Nicht über 25 °C lagern. Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Tube, Faltschachtel oder Dose angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Die Haltbarkeit nach Anbruch beträgt 3 Jahre (Tube) bzw. 6 Monate (Dose).

6. Weitere Informationen

Zusammensetzung 100 g Salbe enthalten: **Wirkstoff:** Ammoniumbituminosulfonat (ICHTHYOL®) 20 g. **Sonstige Bestandteile:** Gelbes Vaseline, Wollwachs, gereinigtes Wasser.